



Jede Woche NEU

BESSY

BASTEI

Band 81

80

Pfennig

Schweiz	sfrs	—,90
Belgien	bfrs	11,—
Luxemburg	lfrs	11,—
Österreich	S	5,—
Italien	L	150
Niederl.	hfl	—,80

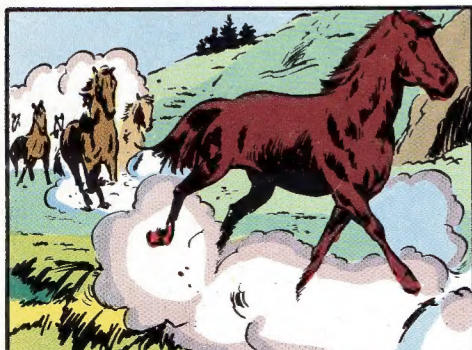
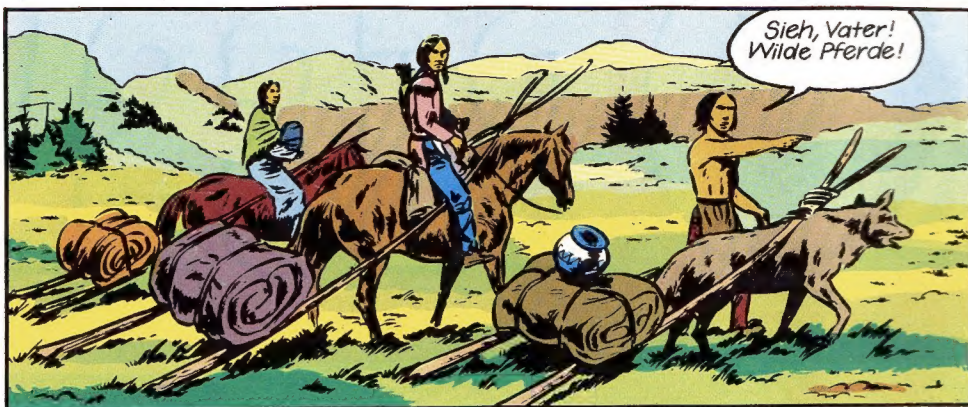


Die Skorpione von Los Muertos

Ein packendes, abgeschlossenes Abenteuer mit Bessy und Andy

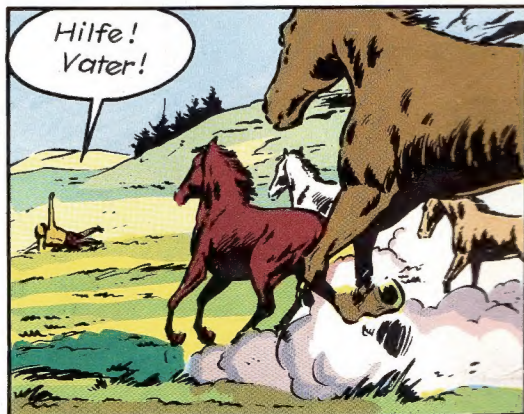
Die Skorpione von Los Muertos

Gemächlich zieht eine Indianerfamilie vom Stamm der Saponi nach Westen. Sie ist auf der Suche nach neuen ergiebigen Jagdgründen.

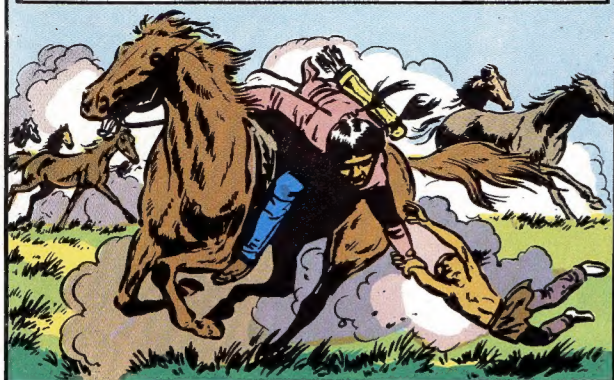


Der Boden zittert unter den Hufen der herangaloppierenden Herde.

Schnell versuchen die Indianer, ihr den Weg freizumachen. Da stürzt der Kleine!



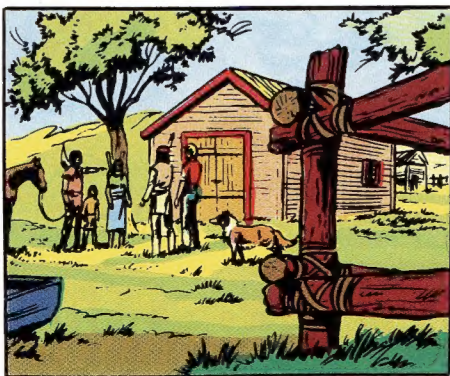
Blitzartig wendet der Saponi sein Pferd und reißt seinen Sohn in den Sattel.



Uff, uff! Manitu rettete dich vor den toadbringenden Hufen!

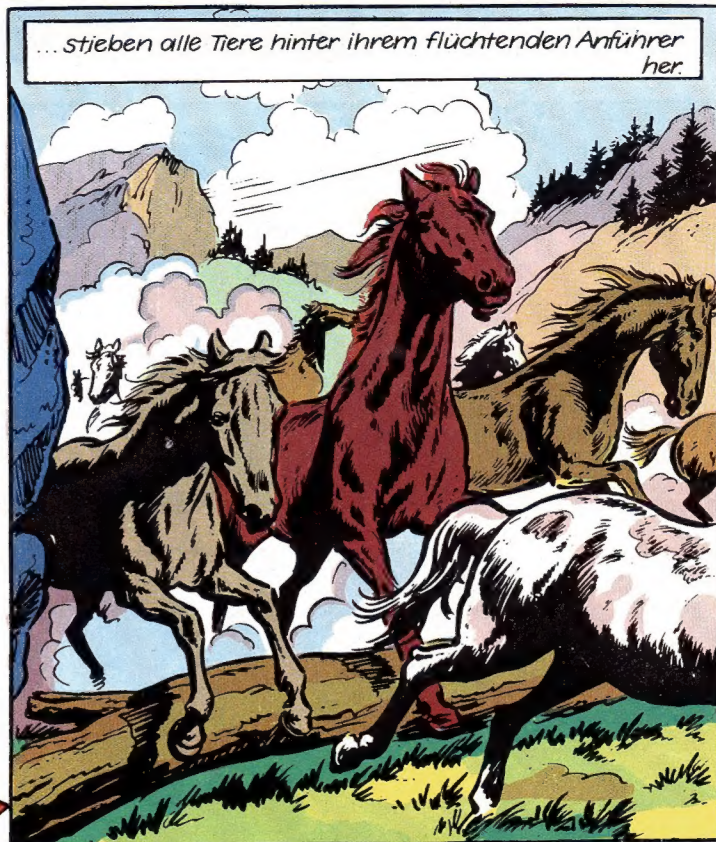
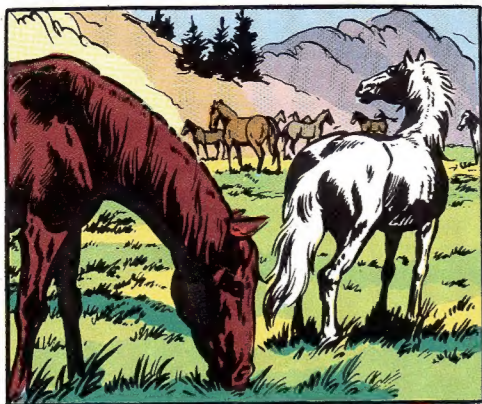


Am nächsten Tag hatten die Indianer Rast auf der Cayoon-Farm. Andy und sein Blutsbruder Schneller Hirsch begrüßen die Saponis herzlich. Verwundert hören sie von deren Begegnung mit den Wildpferden.



Eine ganze Herde?



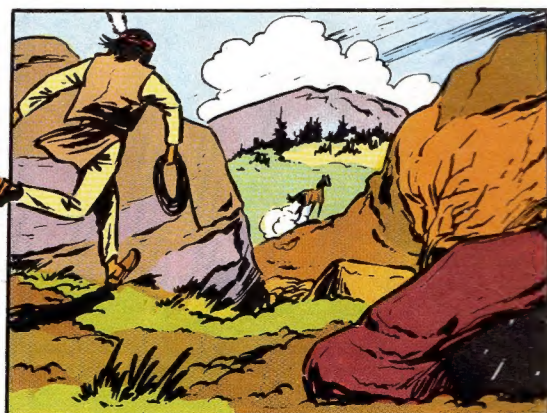


Herausgeber und Verleger: **BASTEI-VERLAG** Gustav H. Lübbe, 507 Bergisch Gladbach 3, Postfach 20 • Chefredaktion: H. Haaser • Verantwortlich für den Inhalt: Johanna Klemm • Copyright Bessy: Bulls Pressedienst, Frankfurt/Main • Erscheint wöchentlich • Druck: Verenigde Offset-Bedrijven N.V., Hardenberg, Postbus 20 • Alleinvertrieb für Österreich durch die Fa. A. Fröhlich, Wien XX, Brigittagasse 15, Telefon 23 31 52 • Zur Zeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom 1. Januar 1967 gültig.

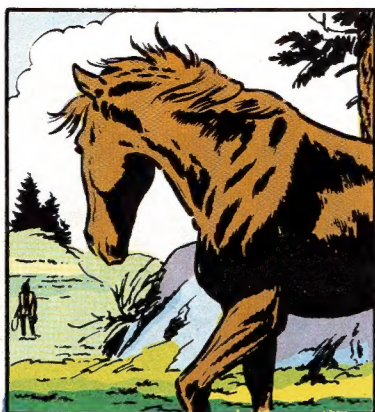
BESSY ist überall im Zeitungshandel erhältlich!



Das verängstigte Tier schlägt einen weiten Bogen um ihren Verfolger. Doch das hat der Apachenhäuptling vorausgesehen. Er klettert über die Felsen und schneidet ihr den Weg ab.



Wie erstarrt bleibt die Stute stehen, als sie ihren Verfolger aus einer ganz anderen Richtung auf sich zukommen sieht. Sie schnaubt wild...



Andy's Vater, Marc Cayoon, ist ein Pferdeharr. Voll Bewunderung betrachtet er das Tier, das Schneller Hirsch ins Gatter führt.

Alle Achtung! Du hast ein Prachtexemplar gefangen.

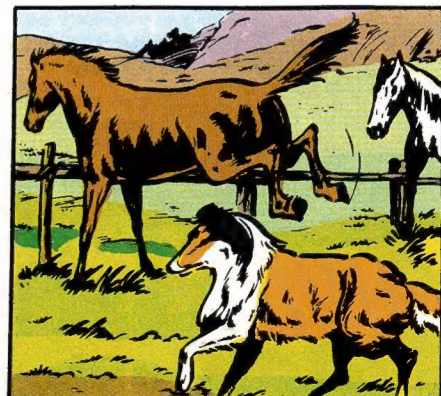


Ganz ruhig, Kleiner!



Sei vorsichtig! Sie ist noch sehr scheu!

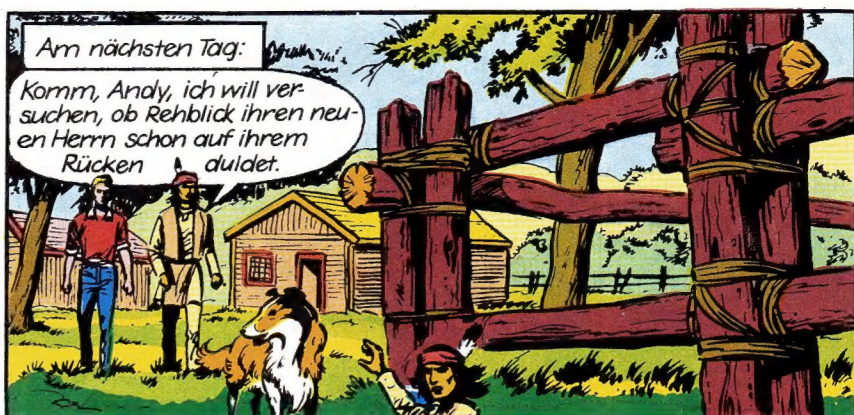
Das zeigt sie auch deutlich, als Bessy, Andy's treue Gefährtin, sich dem Neuankömmling nähert. Wütend schlägt die Stute nach Bessy...



... die sich enttäuscht abwendet.

Am nächsten Tag:

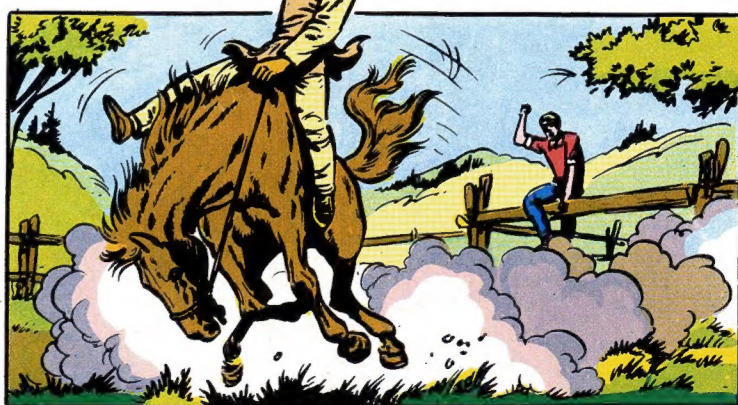
Komm, Andy, ich will versuchen, ob Rehblick ihren neuen Herrn schon auf ihrem Rücken duldet.

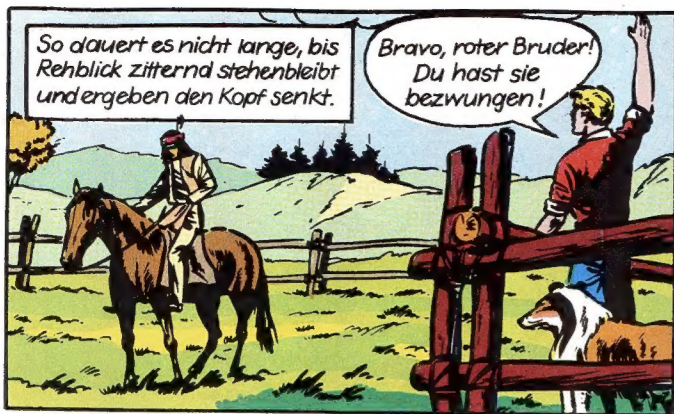


Rehblick nennst du sie - ein schöner Name!



Schneller Hirsch spricht lange und beruhigend auf die Stute ein. Dann schwingt er sich plötzlich auf ihren Rücken. Ungebärdig versucht Rehblick, den lästigen Reiter abzuschütteln, doch Schneller Hirsch kennt alle Tricks, die man beim Einreiten beherrschen muß!





So dauert es nicht lange, bis Rehblick zitternd stehenbleibt und ergeben den Kopf senkt.

Bravo, roter Bruder! Du hast sie bezwungen!



Noch am gleichen Tag machen sich die Freunde auf den Weg zu den Tipis der Apachen.



Rehblick scheint sich immer noch vor Bessy zu fürchten.



Ruhig, meine Kleine! Bald werdet ihr gute Freunde sein!



Wir können den Weg um viele Meilen verkürzen, wenn wir durch das Gebiet der Jicarillas reiten.



Doch die Gegend ist rauh. Statt saftiger Wiesen findet man nur Sand und Felsenklüfte!



Schon zwei Tage reiten die Freunde durch diese unwirtliche Gegend. Da-plötzlich...



...fällt ein Schuß, dann dringt ein Schrei herüber...

Uff, Uff! Es kam von dort! Schnell, Bruder!



Ein Indianer hat bei der Jagd eine Felsspalte übersehen, stürzt und....



....kann sich im letzten Augenblick an einem Baumstrunk festklammern.

Die Kräfte drohen ihn zu verlassen—da ist Bessy zur Stelle und packt ihn beim Armel.



Minuten später können Andy und Schneller-Hirsch den Indianer aus seiner gefährlichen Lage befreien.



Ich werde eure Hilfe nie vergessen!



Kleiner Falke übersah im Jagdeifer die Felsspalte und so...



Kleiner Falke trägt ein Häuptlings-amulett! Welchen Stamm führt mein roter Bruder an?



ein frohes fest

Ein frohes Fest

Ein frohes Fest

mit dem

Felix-Weihnachts-Sonderheft!

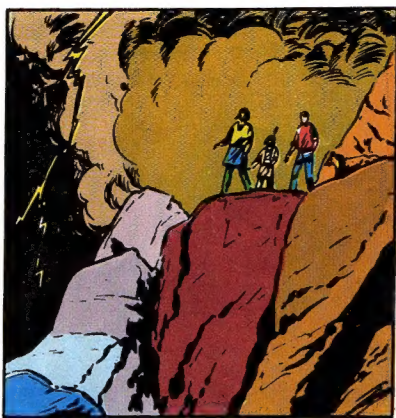
Jetzt neu - 64 Seiten - 1,60 Mark!

Farbig - farbig - farbig - farbig!

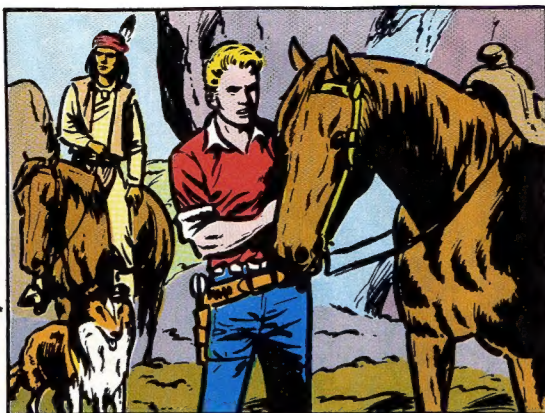
Felix
Weihnachten



Doch bevor
Kleiner Falke
antworten kann,
zerschneidet ein
greller Blitz
die Wolken.
Urpötzlich hatsich
ein heftiges
Gewitter
zusammenge-
ballt.



Ebenso schnell,
wie das Gewitter
heraufgezogen ist,
hat es sich
entladen und ist
weitergezogen.
Doch auch
jetzt bleibt
Kleiner Falke
verschwunden.



Alle **11 MARKEN** erhältst Du kostenlos, sowie eine Aus-
wahl schöner Briefmarken ohne Kaufzwang bei Einsendung von diesem

Güterschein



Pro Person
nur einmal

**Marken
PAUL**
8228 FREILASSING

Abt.
218



Versand in Österr. durch **MARKEN PAUL**, Vöcklabruck, O.-O.





MINISTECK

MOSAİK
für alle

- leuchtende Bilder -
durch
Mosaiksteinchen
in Gitterplatten

erhältlich im
Spielwarenhandel.





... die Verfolger bleiben ihnen hartnäckig auf den Fersen. Schon droht neue Gefahr!



Warum so eilig, Gentlemen?



Ich bin Colorado-James, der Anführer ehemaliger Soldaten der Südstaaten...

... die von den Nordstaatlern geschlagen wurden, ich weiß,...



Schweig, verdammter Yankee, oder...



Ich habe mir geschworen, mich an allen Yankees zu rechen, die mir über den Weg laufen. Die Jicarillas sind gute Freunde - Sie helfen mir, wenn...



... ich ihnen Feuerwaffen verschaffe. Sie fressen mir aus der Hand, hahaha!



Nebenher betreibt ihr wohl auch Schwungvollen Pferdehandel, stimmt's?



Schätze, dir muß man dein großes Maul stopfen! Nehmt ihnen die Waffen ab, Freunde!



Die Wassersäcke könnt ihr ihnen lassen.



Ein feiner Offizier, der seinem Land Ehre macht! Sie benehmen sich wie ein schlechter Räuberhauptmann!



Waaas? Mit dir muß man wohl härter umspringen...



Wütend wendet sich Colorado-James um und durchlöchert die Wassersäcke unserer Freunde.

PANG-PANG



Bye, bye, gentlemen! Wir haben's eilig. Man wartet in Los Muertos auf uns.

Die Zeiten nach dem Sezessionskrieg waren wild und wirr: Viele ehemalige Offiziere der Südstaaten kamen nicht über ihre Niederlage hinweg. Sie glaubten, sich an ihrer Umwelt rächen zu müssen und streiften raubend durch das Land. Viele von ihnen sicherten sich die Anhänglichkeit einiger Indianerstämme, indem sie ihnen Waffen und Whisky lieferten.



Recht so, Bessy! Schlürf wenigstens du die letzten Tropfen.



Bei Manitu! Unsere Lage ist schlecht: keine Waffen, keine Pferde, kein Wasser...



Doch die Freunde sind Strapazen gewöhnt. So machen sie sich auf den beschwerlichen Fußmarsch durch die unwirtliche Gegend.



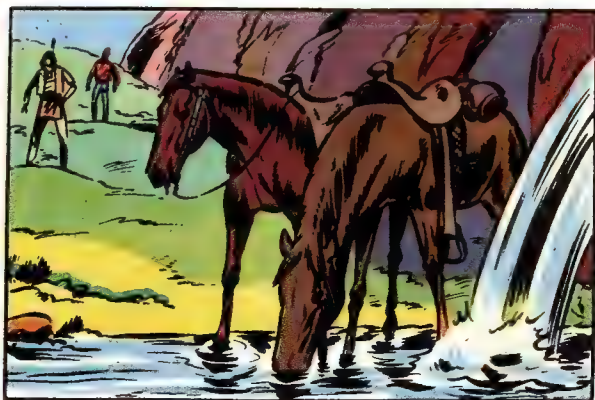
Aber schon bald wird der Durst quälend. Bessy leidet...

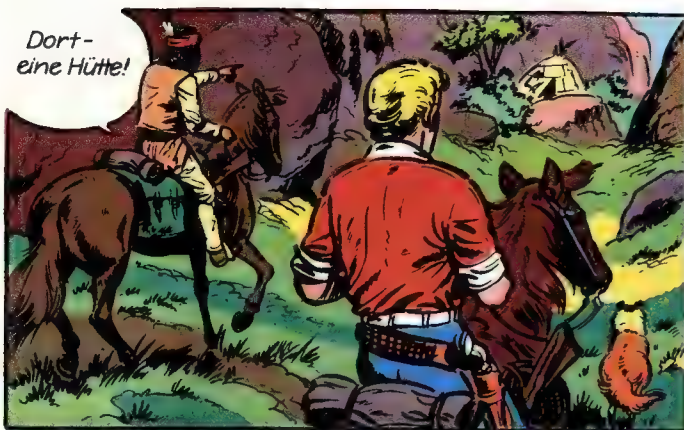


... am meisten darunter. Als sich der Tag seinem Ende nähert, bricht sie hechelnd zusammen.



Nein, Schneller Hirsch hat sich nicht geirrt: Als die Freunde dem Zeichen folgen, finden sie eine kleine Quelle und zu ihrem größten Erstaunen auch zwei gesattelte Pferde, Proviant und Waffen.







Graue Echse hofft das auch! Trotzdem werde ich die Gegend genau absuchen. Reitet ihr zurück, Brüder!



Plötzlich entwindet sich der Jicarilla dem harten Griff des Apachenhäuptlings und stößt ihn gegen Andy.



Haa! Nun wird Graue Echse bestimmen, was mit euch geschieht. Hugh!



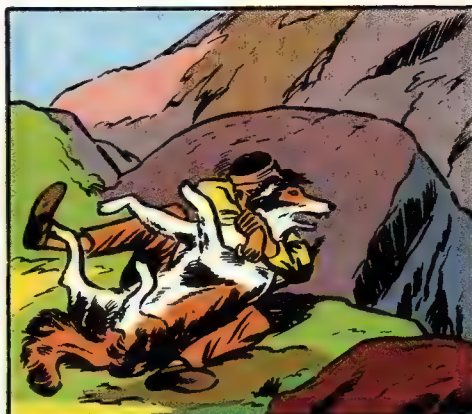
Doch er hat nicht mit Bessy gerechnet!



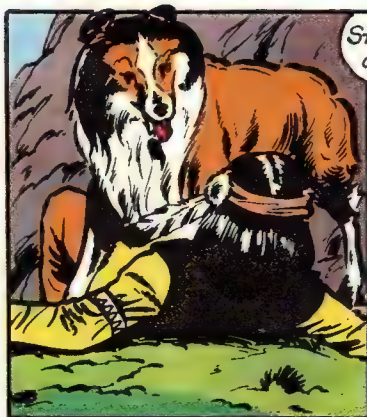
Die Hündin bringt ihn zu Fall, aber...



... der Jicarilla besitzt Bärenkräfte, und es scheint, als könne er sie ersticken.



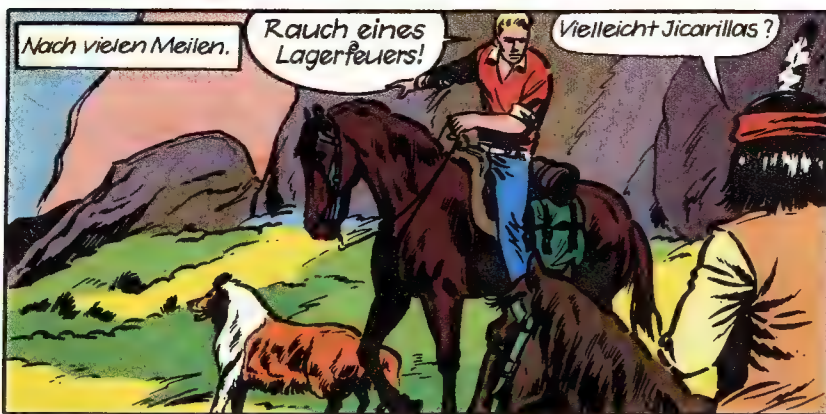
Andy wagt nicht einzugreifen aus Angst, er könne Bessy verletzen - Keuchend ringt der Indianer mit der Hündin, bis sie endlich als Siegerin über ihm steht.



Steh auf - du wirst uns als Geisel folgen!

Führe uns zu Colorado-James! Du kennst den Weg nach Los Muertos!









Ergib dich, Graue Echse! Deine Flucht ist sinnlos!



Zerschunden tritt der Indianer aus dem Gebüsch.



Uff! Ohne diesen dreckigen
Köter hättet ihr
mich nie gefunden!



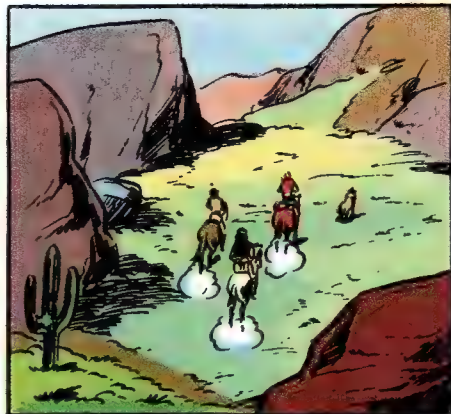
Diesmal wollen unsere Freunde
ganz sicher gehen: Sie binden die
Füße des Jicarilla unter dem
Bauch des Pferdes zusammen.



Wortlos läßt es der Jicarilla
geschehen. Doch seine Augen
sprühen vor Haß.



Dieser Kaktus bezeichnet die
Grenze des Gebiets, das man
Los Muertos nennt.



Plötzlich stellt sich ihnen ein
Jicarilla-Wächter in den Weg.
Doch....



... Schneller Hirsch entwapfnet ihn blitzschnell.





Führe uns zum Dorf, wenn dir dein Leben lieb ist!



Dem Wächter bleibt keine andere Wahl!



Melde Colorado-James unseren Besuch. Und sage ihm, wir führen Graue Echse als Geisel bei uns!



Schätze, er wohnt in der Blockhütte dort.



Damned! Der Yankee lebt noch! Ich werde...

Laß den Colt stecken! Graue Echse ist in unserer Hand!



Dieser Esel! Läßt sich fangen wie ein Greenhorn!



Knallt ihn ab, wenn ihr wollt. Mich soll's nicht kümmern, über ihr rettet damit eure Haut nicht!

Da löst sich mit einem Aufschrei eine Squaw aus den Reihen der Umstehenden und wirft sich dem Bärtigen zu Füßen.



Wina flieht dich an: Laß Graue Echse nicht sterben! Er ist ein tapferer Krieger und – er ist mein Mann!



Scher dich zum Teufel! Ich kann Weibergeheul nicht ausstehen!

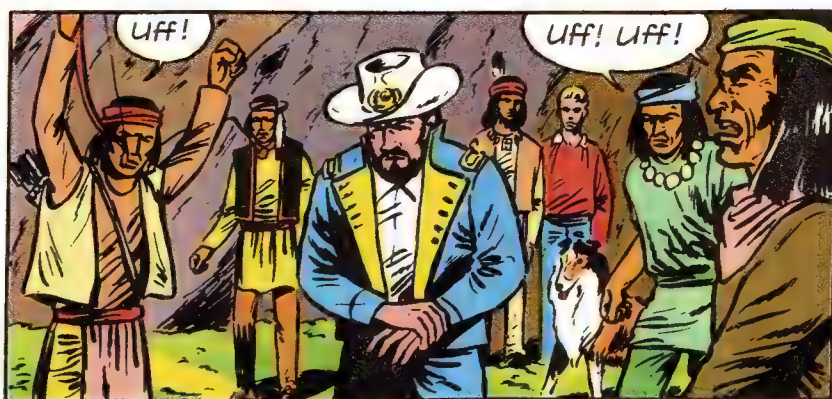


Das Bleichgesicht ist hart! Schneller Hirsch will nicht den Tod eures Kriegers. Er ist nur gekommen, um seine rehbraune Stute zu holen.



Die Tiere werden mit dünnen Fäden an die Schmalseiten eines Tisches festgebunden. Die Jicarillas umrösten den Tisch mit unbeweglichen Gesichtern.







.... Bessy stellt sich schützend vor ihren Herrn. Beim Anblick ihrer drohend gefletschten Zähne wagt keiner der Krieger, Andy anzurühren.

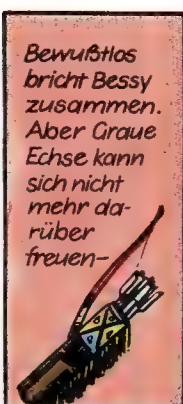


Graue Echse stürzt sich auf Bessy, doch die springt dem Angreifer sofort an die Kehle. Da...





... schlägt einer der Umstehenden mit dem Gewehrkolben zu...



Bewußtlos bricht Bessy zusammen. Aber Graue Echse kann sich nicht mehr darüber freuen-



Ein Pfeil bohrt sich in seinen Rücken!



Verwirrt blicken sich die Krieger um. Auf einem Felsen steht - Kleiner Falke!!!



Uff, uff! Ich dachte, Kleiner Falke sei im Reich der Finsternis? Lebt er, oder ist es sein Geist, der zurückgekehrt ist?!



Kleiner Falke lebt! Er ist gekommen, um sich sein Recht zuholen!



Graue Echse hat euch belogen: Nicht die wilden Tiere haben mich zerissen, sondern er hat mich hinterhältig niedergeschlagen. Und als er glaubte, ich hätte keinen Atem mehr, überließ er mich den Geiern zum Fraß!

Doch ich konnte mich in eine Höhle schleppen. Lange hielt ich mich verborgen, bis meine Kräfte zurückkehrten. Nun bin ich gekommen, um mich an dem zu rächen, der meine Häuptlingswürde gestohlen hat!



Mein Herz ist voll Trauer, daß ihr, meine stolzen Krieger, einem diebischen Bleichgesicht gehorcht! Sagt, wollt ihr mich wieder als euren Häuptling aufnehmen?



Kleiner Falke ist unser rechtmäßiger Häuptling! Fort mit Grauer Echse!



Graue Echse soll sterben!!



BASTEI-WESTERN
sind überall bekannt und beliebt. Ihr erhaltet jede Woche zwei neue **BA-STEI-WESTERN** bei Eurem Zeitschriftenhändler. Jeder Band 80 Pfennig.

Schlagerpäckchen
525 VERSCHIEDENE BRIEFMARKEN **NUR DM 3,00**
nur zur Einführung unserer Auswahlen feiner, preiswerter Briefmarken, die wir ohne Kaufzwang mitsenden. Leitfaden zum Briefmarkensammeln liegt **GRATIS** bei. **SCHREIBT NOCH HEUTE AN**
UNIFIL L. STOECKEL & CO.
8228 FREILASSING/BE

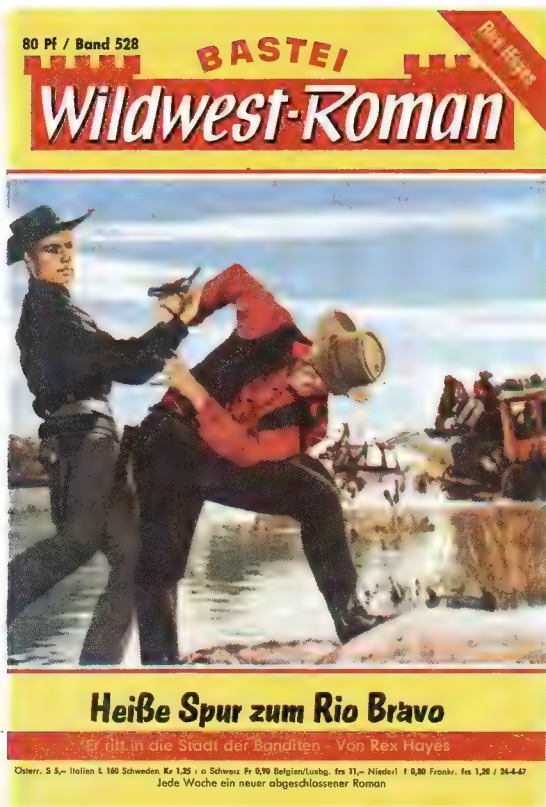


Fieberhaft errichten die Jicarillas einen Schutzwall um ihr Dorf.



Angeführt von Colorado-James, sprengt eine Horde Männer heran, die alle die alten Soldatenuniformen des Südens tragen. Sie ahnen nicht, daß sie erwartet werden!





Hallo, Western Freunde!

Was Ihr hier links seht, sind zwei Romane aus unseren beliebten Western-Reihen, dem Bastei-Wildwest-Roman und dem Bastei-Wildwest-Sonderband. Jede Woche erscheinen zwei neue Bastei-Wildwest-Romane. Sie kosten 80 Pfennig.

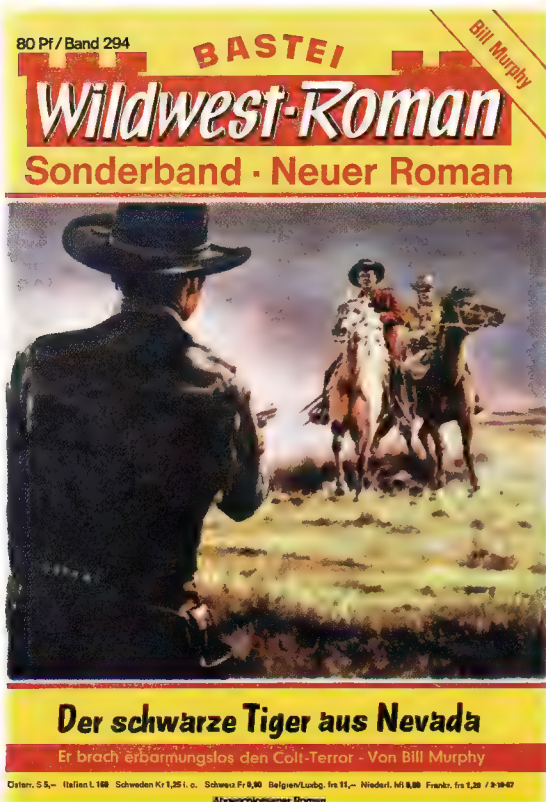
In dieser Woche kann ich Euch einen Western ganz besonders empfehlen. Es ist ein Roman von dem bekannten Autor Jim Carter.

GEJAGT VON WÖLFEN UND COYOTEN

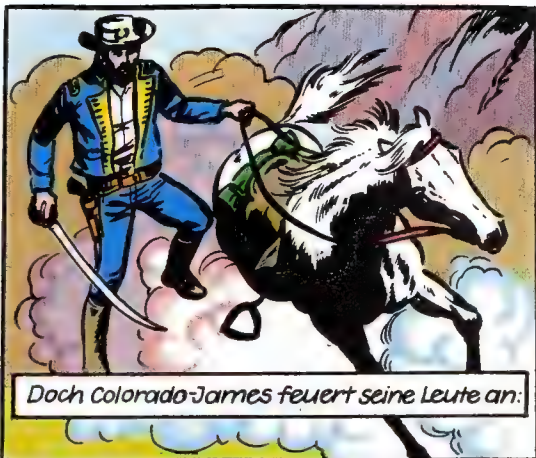
Dies ist die Geschichte einer Gruppe von tollkühnen Männern, die einen geheimnisumwitterten Banditenschatz suchen. In der Geisterstadt Tomahawk Gap soll der Schatz versteckt sein. Zu dieser Stadt, die seit Jahren von allen Menschen gemieden wird, machen sich fünf Männer auf den Weg. Sie werden von Indianern und mexikanischen Banditen verfolgt, und mitten in der glühenden Wüste von Texas droht ihnen der schreckliche Tod durch Verdursten.

Well, Freunde. Das ist eine Geschichte, bei der Ihr keine Langeweile haben werdet. Also nichts wie hin zum nächsten Zeitschriftenhändler, 80 Pfennig auf den Tresen knallen und den neuesten Bastei-Wildwest-Roman verlangen! Viel Spaß beim Lesen wünscht Euch

Euer BASTEI-VERLAG



Ein dichter Pfeilregen empfängt die heranstürmenden Pferdediebe.



Doch Colorado-James feuert seine Leute an:



Vorwärts, Männer!
Wir
sind die Stärkeren!
Und wir bleiben es
auch!

Schon weichen
die ersten Jica-
rillas vor dem
wütenden An-
sturm zurück,
und....



.... Colorado-
James
stürmt
grölend das
Dorf.



Unser ist der Sieg!

Komm mit zu den
Pferden!



Was hat mein
Bruder im Sinn?

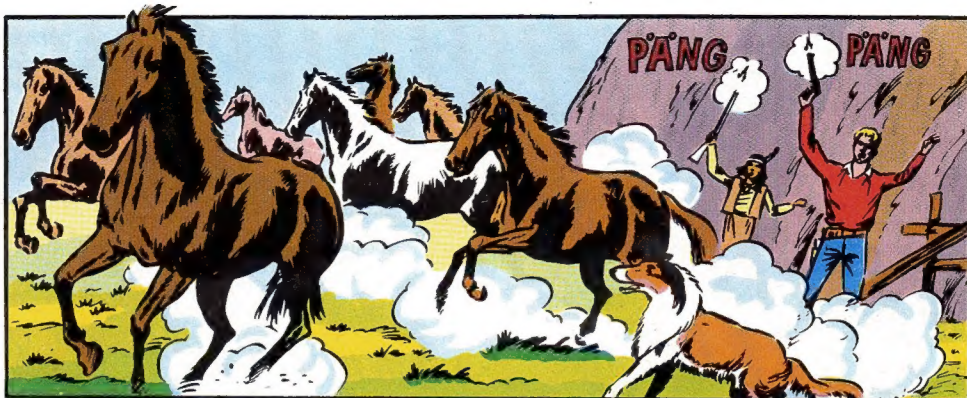
Hilf mir, die Balken wegzunehmen!



Treib die Pferde aus
der Koppel,
Bessy! Los!



Bellend springt
Bessy zwischen
die Pferde
und scheucht die
verängstigten
Tiere
auseinander.
Andys
blinde Schüsse
steigern ihre
Verwirrung noch
mehr.



Die verschreckten
Tiere stürmen genau
auf die Angreifer zu
und überrennen sie
in blinder Panik.



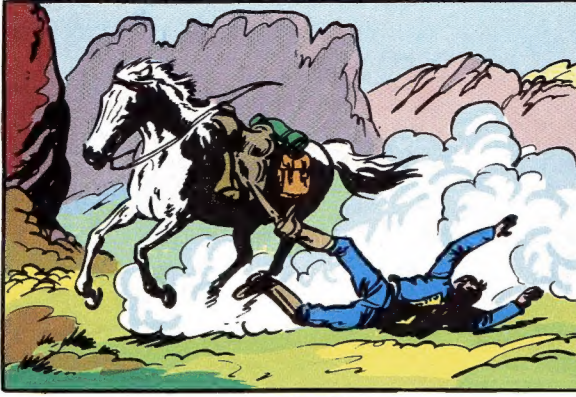
Der Erfolg
dieser List
gibt den
Jicarillas
neuen Mut.
Wild
stürmen sie
vorwärts.



Die Weißen erkennen, daß ihre Chancen
gering sind und ergreifen die Flucht.



In der allgemeinen Verwirrung wird Colorado-James abgeworfen. Doch mit einem Fuß verfangt er sich im Stelzbügel und wird von seinem Pferd über den steinigen Boden geschleift.



Diese Abreibung wird ihm genügen! Er wird sich nie wieder hier blicken lassen!



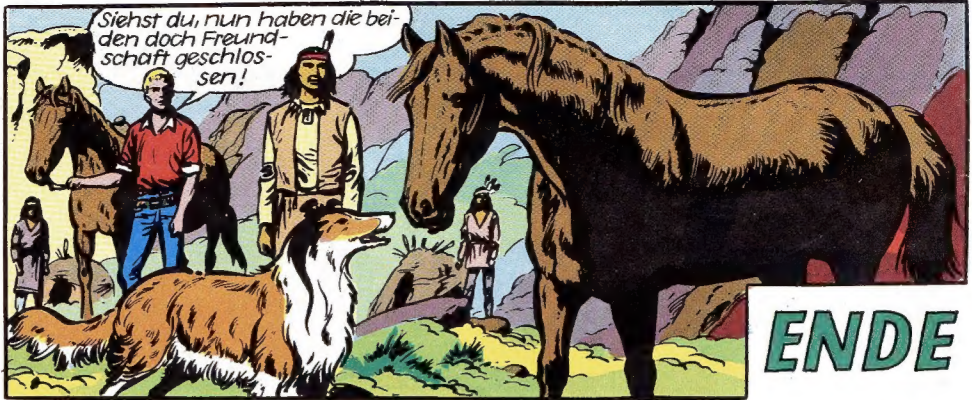
Wie kann Kleiner Falke seinen Freunden danken?



Wir sind dir zu Dank verpflichtet, Häuptling! Manitu erhalte dir Weisheit und Gerechtigkeit, damit du lange über deinen Stamm herrschen kannst!



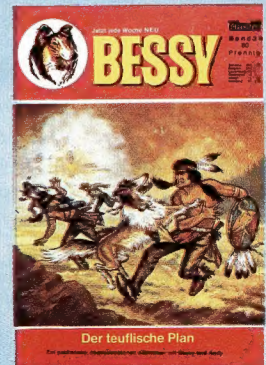
Nach diesen Abenteuern bleiben Andy und Schneller Hirsch noch zwei Tage Gäste der Jicarillas. Dann brechen sie auf, zu den Jagdgründen der Apachen, um mit Rehblick noch rechtzeitig zum Pferdeltanz zu kommen.



ENDE

„Der teuflische Plan“
heißt das neue, packende Bessy-Abenteuer. Schon in einer Woche bekommst Du das nächste Heft bei Deinem Zeitschriftenhändler.

Und nicht vergessen: Jede Woche neu — Spaß muß sein mit Felix, dem lustigsten Kater der Welt, und seinen fröhlichen Freunden!



GHIA

450/SS

Roadster

Freunde, es ist wieder mal so weit: Haltet den Atem an — einer der flottesten Brummer kommt in Eure Bude gebräut. Mit einer Geschwindigkeit, die nicht zu den alltäglichen gehört: 210 km/h Spitze!

Ihr könnt den Ghia 450/SS Roadster von allen Seiten betrachten und auch einen Blick auf sein breites Armaturenbrett werfen. Er gefällt Euch bestimmt, ob als Hardtop, ohne Dach oder mit Cabrio-Verdeck. Jedesmal ist er nicht länger als 4.52 m, nicht breiter als 1.75 m und nur 1.3 m hoch. Ein „Wägelchen“, das in meiner Auto-Wunschliste mit an der Spitze steht. Denn dieser Typ

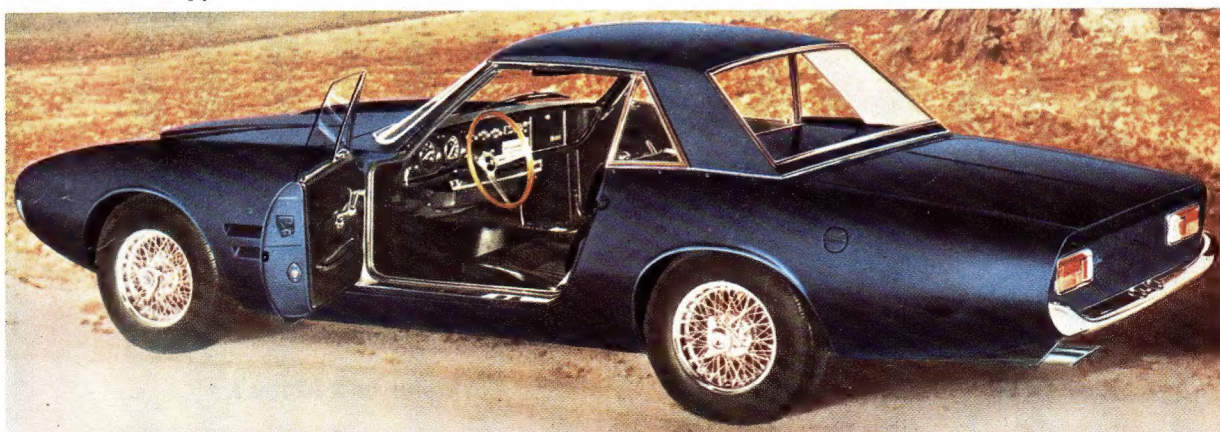
verspricht, seinen Besitzer auch bei großer Beanspruchung nicht im Stich zu lassen. Er hat den zuverlässigen V-8-Motor von Chrysler, der sich auch in vielen amerikanischen Straßenkreuzern bewährt hat. Seine Leistung: 210 Pferdestärken. Hier kann nun einer unfachmännisch behaupten „pro Pferdestärke ein Stundenkilometer“. . . Ob Ihr's Euch auch so merken wollt, überlasse ich Euch. Klar, daß man sich in diesem Zweisitzer

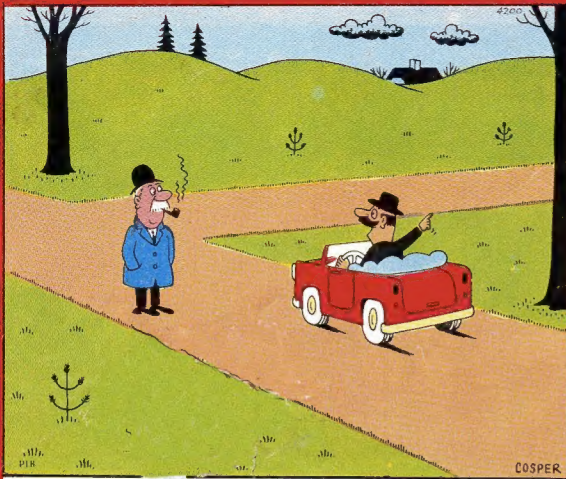
fühlt wie im Grand-Hotel. So bequem sind die Sitze, so voller luxuriöser Details steckt das Innere.

Was soll ich viele Worte machen, Freunde — Ihr seht selbst, daß der Ghia

ein rassiger Schlitten ist. Allerdings einer, der sich dessen bewußt ist und für den ein nicht zu knapper Preis gefordert wird — nämlich runde 40 000 Mark. (Jetzt dürft Ihr wieder tief einatmen!!!)

(Fotos: Ghia (Auto-Becker, Düsseldorf))

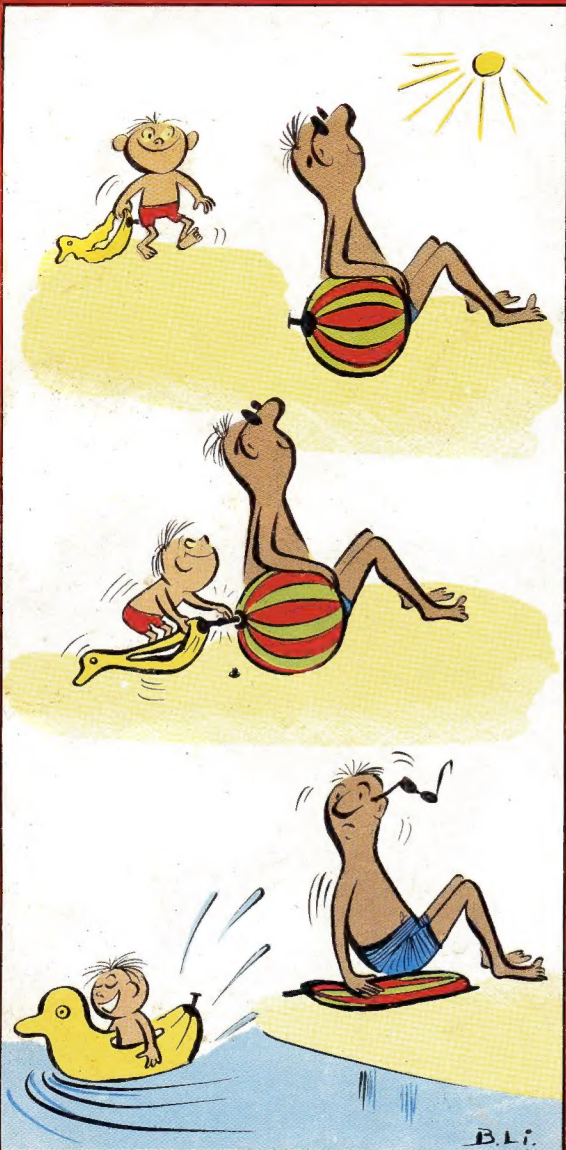




„Verzeihung, ist das der zweite Weg rechts?“



„Ich will mich hinter den Ohren waschen.
Kannst du bitte solange den Kaugummi
halten?“



Maler und Modell.